



Kg 4691, 4<sup>o</sup>  
(vol. I)

Pa. 12  
6.



# on Gottes Gnaden,

**S**IXTUS H. König in Preussen/  
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.  
Reichs Erb-Cammerer und Churfürst. Souverainer und Oberster Herzog von Schlesien/  
Souverainer Prinz von Oranien/ Neuschatel und Vallengin, wie auch der  
Graffschafft Glas/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stetin/  
Pommern/ der Cassuben und Wendin / zu Mecklenburg und  
Grossen Herzog ic. ic.

**S**iehe Getreue! Da Wir sub dato Berlin den 11<sup>ten</sup> hujus allerhöchst  
resolviret haben/ daß künftig die für die arme Abgebrandte / durch die  
von Uns accordirte Collecten / gesamlere Gelder/ auf Unseren Posten Porto  
frey gehen sollen;

So haben Wir euch solches zu eurer Nachricht und Achtung/ mittelst  
dieses befehlet machen wollen. Seynd euch mit Gnaden gewogen: Gegeben  
Cleve in Unserer Kriegeres. und Domainen-Cammer den 28. Augusti 1750.

An Statt und von wegen Allerhöchstgl.  
Seiner Königlichen Majestät.

W. M. v. Bessel. Müñs. Schmitz. J. C. Wolinßädt. Durham. Colberg A. D. v. Raesfeld.  
B. Rappard. Gazali. Michaelis. Kessel. L. P. v. Hagen. Schwedler.

In sämtliche Beamte und  
Magistrate in Cleve und Marck/  
wegen Postfreyer Passirung der  
Collecten, Gelder.

S. P. Jänike



von Gottes Gnaden



Wir Georg der Dritte...  
in Gottes Namen Amen...  
Wir haben unsern Rath...  
zu Rath gezogen...  
und haben beschlossen...  
das wir den...  
in dem...  
zu thun...  
und zu lassen...

Wir haben unsern Rath...  
zu Rath gezogen...  
und haben beschlossen...  
das wir den...  
in dem...  
zu thun...  
und zu lassen...

Wir haben unsern Rath...  
zu Rath gezogen...  
und haben beschlossen...  
das wir den...  
in dem...  
zu thun...  
und zu lassen...

In Gott und von unserm Rath...  
Gnade Königlichem Rath...

Wir Georg der Dritte...  
in Gottes Namen Amen...  
Wir haben unsern Rath...  
zu Rath gezogen...  
und haben beschlossen...  
das wir den...  
in dem...  
zu thun...  
und zu lassen...

Druck...

Druck...  
in dem...  
zu thun...  
und zu lassen...



*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



Kg 469i (1)  
4°

HS-Abt.

1018

1011







# on Gottes Gnaden,

FRZDERICH/König in Preussen/  
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.  
Reichs Erz-Cämmerer und Churfürst. Souve-  
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/  
Souverainer Prinz von Oranien/ Neufchatel und Vallengin, wie auch der  
Graffschafft Glas/ in Selbern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stet-  
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden / zu Mecklenburg und  
Grossen Herzog u. u.

Wir sub dato Berlin den 11<sup>ten</sup> hujus allerhöchst  
sah künftig die für die arme Abgebrandte / durch die  
Sten / gesamlere Selber/ auf Unseren Posten Porto

solches zu eurer Nachricht und Achtung/ mittelst  
llen. Seynd euch mit Gnaden gewogen: Gegeben  
und Domainen - Cammer den 28. Augusti 1750.

und von wegen Allerhöchstglr.  
ner Königlichen Majestät.

Imit. J. C. Wolmsläd. Durham. Colberg A. D. v. Radesfeld.  
St. Michaelis. Kessel. L. P. v. Hagen. Schwedler.

S. P. Jänike

